

Auszug / vnd Abschriften / sich deren an statt einer Bekannts̄ oder Quittung ihrer Nothdurft nach / zugebrauchen / gegen raichung eines Gulden Tax / mithailen / vnd erfolgen lassen.

Der Dreyzehende Titul /

Von der Gerichts Urkundt.

§ I.

Gann alsdann der Glaubiger / oder besitzende Thail / die Execution vollführt / steht ihme bevor / ein Gerichts Urkundt zugeehren / deren sich zu seiner mehrern Versicherung / vnd sonstien auff zuertragende fall der Nothdurft nach / zugebrauchen / welche ihm mit vorgehender aimahliger erinnerung erhailet werden.

s II. Jedoch er Glaubiger / oder besitzende Thail von Hundert Gulden / oder auch darunter bis im Tausent Gulden / inclusivē jedest 10. Fl. Tax / Von 1000. Fl. aber / vnd so fortan / von den ersten 1000. Fl. vnd auch darunter 3. Fl.

Wie nicht weniger / da er solche Gerichts Urkundt / auf Pergament schreiben lassen / dasselbige absonderlich darzugeben / oder bezahlen solle.

Der Vierzehende Titul /

Von handhabung vorstehender Ordnung.

§ I.

Gein Principal, Advocat, Procurator, oder Gewalttrager / diser Ordnung nicht nachlebet / oder sich sonstigen gegen dem Gericht / mit Worten, Werken / oder Schriften / schimpflich / ungebührlich / vnd verweislich halten / vnd erzaigen wurde / derselbig Principal Advocat, Procurator, oder Gewalttrager / solle durch Unsere N: De: Regierung / oder Landmarschallisches Gericht / nach gelegenheit seines Verbrechens gestrafft werden.

s II. Und wann einem Advocaten, ein Geltstraff auffgeladen / solle er bei seinem Ahydt / warmit er dem Gericht zuegethan / vnd geschworen ist / dieselbig Geltstraff / von seinen Clienten, oder Principals nicht widerumben he,

begehrten; ob aber einer hier wider betreten wurde / als dann gegen denselben mit besonderer noch mehreren schärfsern Straff/ andern zum abschew/ vn- nachlässlich verfahren werden.

Beschluß.

Ach dem diese Ordnung/ allein zu abstetzung/ für= kommung / vnd verhüetung der Partheyen fürsätzlich/ muethwillig/ gefährlichen auffzüg/ vnd vmb befürderung schleiniges Rechtens willen/ männiglich zu guetem fürgenommen/ vnd dann Unser genädigist: vnd ernstlicher Will/ vnd Wainung ist/ daß derselben in allen/ in sich haltenden Puncten vnd Articulen gänglich: vnd allermänniglich vñverhindert/ nachgangen werden solle; Doch hiebey außgenommen/ vnd sonderlich vorbehaltend/ wo sich über kurz/ oder lang/ in einem/ oder mehr Articuln, Irrung/ vnd beschwerung zueträug/ daß Wir dieselben durch gründliche Erfah- renheit/ vnd mit zeitigem Rath/ nach gelegenheit der Sachen/ vnd Nothdurstse/ bessern/ mildern/ mehren/ mindern/ oder gar wider- umben auffheben mögen.

So gebieten Wir hierauß Unserer M: Regierung/ Landt- Marschallischem Gericht/ wie auch denen Ehrwürdigen/ Hoch: vnd Wolgeborenen/Wolgeborenen/Edlen/Gestrengen/Ehrsamen Geist- lichen/ Unsern andächtigen/ vnd lieben getrewen / M: allen vnd jeden Ständten/ gemainer Landtschafft/ Unserer Erz- Herzogthumb Hesterreich vnter der Enns/ auch allen Advoca- ten, Procuratoren, vnd Sollicitatorn, vnd sonstien andern Un- seren Unterthanen/ vnd Getrewen/ ernstlich/ vnd wollen/ daß sie nun hinfürö/ bis auff Unser/ vnd Unserer Erben/ vnd Nachkommen/ wolgesfallen/ diser beschribenen Ordnung/ vnd Executions- Proces in allweg gemäß: gehorsambist nachgele- ben/ nachgehen/ vnd festiglich darob halten/ selbst darwider nicht handlen/ noch dasselbe jemandes andern zuthuen/ zusehen/ oder gestatten; Alles bey vermeydung Unserer schwären Straff vnd Ungnadt/ Das mainen Wir ernstlich. Mit Urkunde dieses Brieffs. Seben in Unserer Statt Wienn den Siben vnd Zwaintzigsten Iu- lij im Schzechenhundert Fünff vnd Fünfzigsten/ Unserer Reiche
deg